



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1843

CCXLIV. Markgraf Johann beleihet die Gebrüder Curt und Diterich Rohr mit den Lehngütern, welche sie von den Dobberzin zu Perleberg erkaufte haben, im Jahre 1480.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54314](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54314)

Coelestis gratiae uberius confpexerint se refectos; Nos Cardinales praefati, videlicet quilibet nostrum, de omni potentis Dei misericordia et Beatorum Petri et Pauli Apostolorum, ejus auctoritate confisi, omnibus et singulis Christi fidelibus utriusque Sexus vere poenitentibus et confessis, qui dictam Ecclesiam in die Lunae post festum Pascae, Resurrectionis domini nostri Jesu Christi, necnon Purificationis, Annuntiationis et Conceptionis ejusdem beatae Mariae Virginis et ipsius Ecclesiae dedicationis festivitatum diebus a primis vesperis usque ad secundas Vesperas inclusive devote visitaverint annuatim, et ad praemissa porrexerint adjutrices manus, pro singulis diebus festivitatum praedictis, quibus id fecerint, centum dies de injunctis eis poenitentibus misericorditer in Domino relaxamus, praesentibus perpetuis futuris temporibus duraturis. In quorum omnium et singulorum praemissorum fidem et testimonium litteras nostras hujusmodi fieri, nostrorumque Solitorum Sigillorum iussimus appensione communiri. Datum Romae, in domibus nostris, Sub anno a nativitate Domini Millesimo Quadringentesimo octuagesimo quarto, die vero Sexta decima mensis Decembris, Pontificatus Sanctissimi in Christo Patris et Domini nostri, domini Innocentii Divina Providentia Papae octavi anno primo.

Aus der Manuscripten-Samml. der Joachimsthalschen Schulbibliothek. Delrich's Beitr. 180. Beckmann's Besch. V, II, IV, 186.

CCXLIV. Markgraf Johann beleiht die Gebrüder Curt und Diderich Rohr mit den Lehngütern, welche sie von den Dobberzin zu Perleberg erkaufte haben, im Jahre 1480.

Wir Johannis etc. Bekennen etc. — dat wy vnnfen Reden vnnf Liuen getruwen Curde vnd diderick Ror gebrudern, vnmme erer getruwen willigen dinste willenn, to rechtem mannehne gnediglich gelegen hebben desse hirnageschreueue lehen guder, Jerlicke tynse vnnf Rennte, die sie von den dobbertzynen Inn vnser Stat perleberg gekaufte, die suluen doberczin die beth her uonn vnnf to lehne gehat vnnf ytzunt vor vnnf verlatten hebbenn, Nemlicken Im dorpe to Rosenhagen twe dey l des gericht's III hufen mit allem recht vnd dat kercklehen, To lubbeczow III hufen vnnf dat halue gerichte, To gramptzow dat ganntze gerichte mit VII hufen, To Steinberg II hufe mit III hufen, To dudedfchen gotzkow I hufe, To wendefchen gotzkow auer II hufe XVI schepe l rogen vnnf eine marcke perlebergischer wehrung, To schonefelde II hufe mit III hufe, To Bluten druddehalue hufe mit den hufen darto gehorende vnnf einen Coster houe vnd to Glouetzyn eine hufe — Actum am freytag na Cristli geburt, Anno etc. LXXX^{ten}.

Nach dem Churmärk. Lehn- u. Copial-Buche, XXVI, 134.

CCXLV. Churfürst Johann bestätigt der Stadt Perleberg die von seinen Vorfahren erteilte Befreiung von der Entrichtung der Landbede, im Jahre 1486.

Wir Johannis, von gotts gnaden Marggraue zu Brandenburg etc. — Bekennen apenbar etc. dat vor vnnf gekomen sind vnse liue getruwen Borgermeister vnd Ratmann, wercke vnd ganze gemeine vnser Stadt perleberge, vnd hebben vnnf ettliche vnser vnsarn Marggrauen to Brandenburg seligen briue vnd priuilegia vorbracht, dar inne sie begnadet vnd befrigt sind, keyne lantbede to geuen,